

Generierung mit Regeln aus einer Tabelle statt in der E-Logik

Die E-Logiken für die Generierung sehen manchmal so aus:

```
* Regeln der Generierung für die RL „TESTRL1“, MNr „00115“

WENN: Länge = 0. DANN: $Saext = „“. LOGENDE. ENDE.
WENN: Länge = 500 UND: Breite < 600. DANN:
  $MNr = „00116“.
  $KTxt = „“.
  $Te = 2.
  $MNr01 = „1200“.
  $KTxt01 = „Montage der Teile“.
  $SaExt01 = „A“.
  $SaIxt01 = 60.
  $Te01 = 4,56.
  $Tr01 = 5.
  $MNr02 = „105-0020“.
  $KTxt02 = „Testeintrag für 500er Länge“.
  $Te02 = 2.
ENDE.
WENN: Länge = 500 UND: Breite >= 600. DANN:
  $MNr = „00116“.
  $KTxt = „“.
  $Te = 3.
ENDE.
WENN: Länge = 600. DANN:
  $MNr = „105-0020“.
  $KTxt02 = „Testeintrag für 600er Länge“.
  $Te02 = 4.
ENDE.
* und so weiter...
```

Mit dieser Lösung kann das in einer Tabelle abgebildet werden.

Das Ergebnis der Generierung ist identisch.

Ressourcenlisten

Regeln für die Generierung

ressourcenübersicht		Aufträge											
№	Ressourcenliste	MNr	tMerkmal1	tMerkmal2	tMerkmal3	tMerkmal4	tMerkmal5	Sort	SAext	Neue M...	Tr	Te	KTxt
1	TESTRL1	00115	0					0	M	LEER	0,00	0,00	Zeile löschen
2	TESTRL1	00115	500					0	M	00116	0,00	2,00	
3	TESTRL1	00115	500					1	A	1200	5,00	4,56	Montage der Teile
4	TESTRL1	00115	500					2	M	105-0020	0,00	2,00	Testeintrag für 500er Länge
5	TESTRL1	00115	500	600				0	M	00116	0,00	3,00	
6	TESTRL1	00115	600					0	M	105-0020	0,00	4,00	Testeintrag für 600er Länge
7	TESTRL2	00116	500					0	M	LEER	0,00	0,00	Zeile löschen

1. Spalte: Name der Ressourcenliste.
2. Pro MNr der Ressourcenliste können mehrere Tabellenzeilen mit gleichen oder abweichenden Merkmalen eingetragen werden.
3. Merkmale1 – Merkmal5 sind die Suchbegriffe/Merkmale, bei denen die Regel greifen sollen.
4. Sortierung, um die Reihenfolge der Zeilen bestimmen zu können
5. Neue MNr = „LEER“ -> die aktuelle RL Zeile wird gelöscht, sonst die MNr die eingesetzt wird.
6. Tr ist die Rüstzeit

7. Te/Menge für die Position

8. KTxt: wenn das Feld leer ist, wird der Kurztext aus den Stammdaten geholt.

Beispiel für eine **Ressourcenliste**:

In der E-Logik des H-Satzes werden ggf. die Merkmale aufbereitet:

```
* GRLTabelleH, RL "TSTR1", H-Satz
* Vorbelegungen für die E-Logiken
* =====
Länge = 500.
tRLNr = $MNR.
```

Die Variable **Länge** kann aus der STS/SML/Merkmalserfassung... kommen
Die variable **tRLNr** ist Name der RL, für die Tabellensuche.

Die 1. Position hat auf dem Notebook Teilenummer eine E-Logik eingetragen:

```
* GRLTabelle, E-Logik in der RL, MNr = 00115
* =====
tMNR = $MNR.                /* die MNr aus der aktuellen RL-Zeile
tMerkmal1 = "" + Länge.     /* Suchkriterium
RECHNE: "GRLTabelle_UP".   /*erwartet tRLNr, tMNR und tMerkmal1
```

Bei Länge = 500:

SA	Ressource	SP	tr	te/Menge	ME	Kurztext
H	TESTRL1	0	0,00	0,00	Stk	Ressourcenliste mit Tabelle generieren
M	00116	0	0,00	5,00	Stk	Inb. Schraube M10x50
M	1200	0	5,00	4,56	min	Montage der Teile
M	105-0020	0	0,00	2,00	Stk	Testeintrag für 500er Länge

Bei Länge = 0:

Wird die aktuelle Zeile gelöscht, weil neue MNr = „LEER“.

SA	Ressource	SP	tr	te/Menge	ME	Kurztext
H	TESTRL1	0	0,00	0,00	Stk	Ressourcenliste mit Tabelle generieren

Bei Länge/Merkmal1 = 500 und Breite/Merkmal2 = 600:

SA	Ressource	SP	tr	te/Menge	ME	Kurztext
H	TESTRL1	0	0,00	0,00	Stk	Ressourcenliste mit Tabelle generieren
M	00116	0	0,00	3,00	Stk	Inb. Schraube M10x50

Bei Länge = 600:

SA	Ressource	SP	tr	te/Menge	ME	Kurztext
H	TESTRL1	0	0,00	0,00	Stk	Ressourcenliste mit Tabelle generieren
M	105-0020	0	0,00	4,00	Stk	Testeintrag für 600er Länge